

Widerruf einer Öffentlichkeitsfahndung nach verhinderter Gasexplosion – Tatverdächtiger festgenommen

Utl.: Vorfallszeit: 13.07.2020, Vorfallsort: 16., Degengasse =

Wien (OTS) - Am 16.07.2020 veröffentlichte die Wiener Polizei über Anordnung der Staatsanwaltschaft Wien ein Foto eines 61-jährigen Mannes der dringend tatverdächtig ist, eine Gaszuleitung in seiner Wohnung vorsätzlich beschädigt zu haben, um eine Explosion bei einer späteren Wohnungsöffnung im Zuge der Delogierung herbeizuführen.

Auf Grund intensiver Ermittlungen ist es dem Landeskriminalamt Wien nun gelungen, den Tatverdächtigen gegen 09:00 Uhr in Wien 16, Thaliastraße auf offener Straße widerstandslos festzunehmen. Der 61-Jährige wird zur Stunde einvernommen.

~

Rückfragehinweis:

Landespolizeidirektion Wien - Pressestelle
Markus Dittrich
+43 1 31310 72133
wien-presse@polizei.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/55/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0091 2020-07-17/13:47

171347 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200717_OTS0091